



■ Deutsches Institut für Menschenrechte Zimmerstraße 26/27 10969 Berlin

Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 9 Abs. 1 UVgO

AZ: 01/2026 DIMR_Rahmenverträge “Übersetzung in Leichte & Einfache Sprache“

veröffentlicht am: 04.02.2026

| Pos. | Bezeichnung | Angaben |
|------|-------------------------------|---|
| 1 | Auftraggeber | Deutsches Institut für Menschenrechte Zimmerstraße 26-27 10969 Berlin www.institut-fuer-menschenrechte.de |
| 2 | Ansprechpartnerin | Vergabe-Stelle, Dagmar Rother-Degen vergabe@dimr.de / Tel.: 030 25 93 59 – 25 |
| 3 | Vorstellung des Auftraggebers | Das Deutsche Institut für Menschenrechte ist die unabhängige Nationale Menschenrechtsinstitution Deutschlands. Zu den Aufgaben des Instituts gehören Politikberatung, Menschenrechtsbildung, Information und Dokumentation, anwendungsorientierte Forschung zu menschenrechtlichen Themen sowie die Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen. Es wird vom Deutschen Bundestag finanziert. Das Institut ist zudem mit dem Monitoring der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und der UN-Kinderrechtskonvention betraut worden und hat hierfür entsprechende Monitoring-Stellen eingerichtet. |
| 4 | Vergabeart | Öffentliche Ausschreibung gemäß § 9 UVgO 79530000-8 |
| 5 | Art und Umfang der Leistung | Bezeichnung/Beschreibung des Auftrags durch den Auftraggeber: Das Institut stellt seine Arbeit auf seiner Website und in Publikationen dar, darunter Web-Inhalte und Publikationen in <u>Leichter Sprache</u> und in <u>Einfacher Sprache</u> . Dafür sollen ausgewählte Texte aus den Bereichen Wissenschaft, Recht und Politik von Deutsch in Leichte Sprache und in Einfache Sprache übersetzt werden. Schätzung des Auftragsvolumens für das erste Jahr des Rahmenvertrages: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Los 1: Deutsch – Leichte Sprache: ca. 120 Normseiten zu übersetzender Ausgangstext (= Zusammenfassung des Textes in schwerer Sprache) |

- Los 2: Deutsch – Einfache Sprache: ca. 5 Normseiten zu übersetzender Ausgangstext
(= Zusammenfassung des Textes in schwerer Sprache)

Eine Beauftragung bestimmter Mengen oder Auftragsvolumen wird nicht garantiert.

| | | |
|----|--|--|
| 6 | Losvergabe / Bietergemeinschaft / Subunternehmer | <p>Die Gesamtleistung bilden zwei Lose. Bietergemeinschaften sind zugelassen. Alle Mitglieder sind mit Bezeichnung, Adresse und Verantwortlichem zu benennen und müssen eine Eigenerklärung abgeben. Des Weiteren ist es erwünscht, dass ein*e von der Bietergemeinschaft bevollmächtigte*r Vertreter*in als Ansprechpartner*in genannt wird. (Anlage 7a)</p> |
| 7 | Nebenangebote | Nebenangebote sind nicht zugelassen. |
| 8 | Ausführungsfrist | <p>Die Vertragslaufzeit soll spätestens 01.05.2026 beginnen.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Der Rahmenvertrag wird zunächst für die Dauer von 1 Jahr geschlossen mit der Option auf Verlängerung um jeweils 1 Jahr bis zu insgesamt maximal 6 Jahren.▪ Der Vertrag verlängert sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, wenn dieser nicht von einer der beiden Parteien mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende der Vertragslaufzeit gekündigt wird. Die Kündigung bedarf der Schriftform.▪ Die gesamte Laufzeit des Vertrages kann höchstens 6 Jahre betragen. |
| 9 | Anforderung der Vergabeunterlagen | <p>Die Ausschreibungsunterlagen können Sie unter dem Link: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=835444</p> <p>herunterladen. Schlusstermin für Fragestellungen</p> <p>ist der 04.03.2026 - 12.00 Uhr</p> |
| 10 | Angebotsfrist | <p>Die Angebotsfrist endet am 10.03.2026 um 11:00 Uhr</p> <p>Bis zum 10.03.2026 - 11:00 Uhr müssen alle Unterlagen auf der eVergabe Plattform eingegangen sein. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist kann das Angebot geändert, ergänzt oder zurückgezogen werden. Vorgenommene Änderungen und Berichtigungen der Angebotsunterlagen müssen zweifelsfrei sein. Es ist beabsichtigt den Zuschlag spätestens in der KW 16 erteilen.</p> |

| | | |
|----|---|--|
| 11 | Bindefrist des Angebots | Die Bindefrist Ihres Angebots endet mit Ablauf des 17.04.2026. Sie sind an Ihr Angebot bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden. |
| 12 | Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen | Keine Kautionen oder Sicherheitsleistungen erforderlich. |
| 13 | Form, in der die Bewerbung einzureichen ist | <p>Wir weisen darauf hin, dass Änderungen in den Anlagen 1–12 unzulässig sind und zum Ausschluss des Angebotes vom Vergabeverfahren führen. Bitte verzichten Sie auf die Beilegung von nicht gefordertem Prospektmaterial und eigener AGB.</p> <p>Wir weisen darauf hin, dass die VOL/Teil B Vorrang hat.</p> <p>Das Angebot muss auf allen Seiten rechtsverbindlich unterzeichnet werden. Es muss die geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Ansonsten führt dies zum Ausschluss des Angebotes von Verfahren</p> <p><u>Bitte beachten Sie zu Einreichung eines Angebotes unbedingt die Hinweise in der Anlage 1b.</u></p> |
| 14 | Hinweise zu den Anlagen | <p>Bitte reichen Sie mit Ihrem Angebot folgende Unterlagen bei der auf der eVergabe-Plattform ein:</p> <p>Anlage 6 Formblatt 633 – Angebotsblatt mit Preisen Anlage 7 a Formular 234 – Erklärung der Bietergemeinschaft Anlage 9 a Los 1 Selbstdarstellung Anlage 9 b Los 2 Selbstdarstellung Anlage 10 a Los 1 Referenzen Anlage 10 b Los 2 Referenzen Anlage 11 a Los 1 Bestätigung Mindestanforderungen Anlage 11 b Los 2 Bestätigung Mindestanforderungen Anlage 12 a Los 1 Arbeitsproben Anlage 12 b Los 2 Arbeitsproben</p> <p>Unter diesem Link finden Sie die Vergabeunterlagen zum Download:</p> <p>https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=835444</p> <p>Bitte verwenden Sie ausschließlich die vom Institut zur Verfügung gestellten Vordrucke. Die Formulare können hier heruntergeladen werden</p> <p>Die Formulare müssen vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben werden. Sie dürfen nicht verändert werden. Das Institut ist als Zuwendungsempfänger von öffentlichen Mitteln verpflichtet, sich an die Vergaberegelungen des Bundes nach den Maßgaben der UVgO (Unterschwellenvergabeverordnung) und die Bedingungen der VOL/B zu halten. Die Regelungen der Formblätter des Vergabehandbuchs des Bundes (Ausgabe 2017) wie in den Anlagen 1 und 3 werden Vertragsbestandteil.</p> |

Sollte es dem Bieter/Bewerber/Auftragnehmer nicht möglich sein, die Bedingungen der Anlagen 1 und 3 als Vertragsbestandteile mit aufnehmen zu können, führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren. Fragen hierzu werden bis zum 04.03.2026 beantwortet.

| | | |
|----|--|--|
| 15 | Besichtigungstermin | keine |
| 16 | Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können | siehe „Ansprechpartnerin“ oben unter 2. |
| 17 | Bewertung | Neben der Einhaltung der Mindestanforderungen (siehe Anlage, 2, 11a,11b) und der formalen Kriterien (Vollständigkeit der Unterlagen, Fristen etc.) ist der Preis das Kriterium der Bewertung. (Siehe Anlage 5) |
| 18 | Gewerbezentralregister | Bei öffentlichen Aufträgen ab einer Höhe von mindestens 30.000 Euro muss der Auftraggeber vor der Erteilung des Zuschlags eine Gewerbezentralregisterauskunft nach § 150a GewO für den Bestbieter einholen. |
| 19 | Zusätzliche Informationen | Sprache, in der die Angebote verfasst werden können: Deutsch Zusätzliche Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: keine |